

**Deputation für Umwelt, Bau,
Verkehr, Stadtentwicklung,
Energie und Landwirtschaft (S)**

**Bericht der Verwaltung
für die Sitzung der Deputation
für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung,
Energie und Landwirtschaft (S)
am 21.02.2019**

**Erneuerung des Solarkatasters Bremen
Ergänzung um ein Gründachkataster**

A. Sachdarstellung

Das Solarkataster für Bremen wurde 2013 veröffentlicht: <http://solarkataster-bremen.de/>. Die zu Grunde liegenden Daten (Befliegung, Laserscanaufnahmen) stammen aus dem Jahr 2012 und sind inzwischen teilweise veraltet (Gebäudebestand, Verschattungen etc.). Um weiterhin plausible und sinnvolle Analysen und Beratungen für Bauherren und andere Interessierte durchführen zu können, genügen die Daten nicht mehr den Anforderungen.

Mit Stand 2018 liegen aktuelle Ausgangsdaten (Laserscan, Orthophotos, Oberflächenmodelle etc.) für Bremen vor, so dass eine Aktualisierung ohne zusätzliche Datenerhebung zeitnah möglich ist. Einschlägige Anbieter von entsprechenden GIS-Auswertungen haben darüber hinaus inzwischen die Funktionalität verbessert und eine einfachere Bedienbarkeit entwickelt. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, das Solarkataster mit aktuellem Datenstand neu aufzulegen.

Für Bremerhaven wurde bereits Anfang 2018 das dort seit 2011 vorhandene Solarkataster erneuert. (<https://solardach.bremerhaven.de/start>). Seitens des Datenschutzes wurden für die Bremerhavener Lösung keine Bedenken angemeldet.

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr plant im Rahmen des Projektes KLimaAnpassungsStrategie (KLAS) ein sog. Gründachkataster zu erstellen (vgl. [Deputationsvorlage Nr. 19/51 \(S\)](#) für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S) am 07.01.2016 „KLimaAnpassungsStrategie Extreme Regenereignisse (KLAS) Ergebnisbericht und Projektfortführung“). Da hier vergleichbare Auswertelgorithmen zugrunde liegen, bietet es sich unter dem Gesichtspunkt der Kosteneffizienz an, die Analysen in einem gemeinsamen Auftrag abzuwickeln.

Die Kosten für die Erstellung und externe Vorhaltung des Solardachkatasters über einen Zeitraum von 5 Jahren werden voraussichtlich bei rd. 21.000 € netto / 25.000 € brutto liegen.

Die swb Vertrieb Bremen GmbH hat erneut Bereitschaft an einer finanziellen Beteiligung in Höhe von 50% signalisiert. Die andere Hälfte von ca. 12.500 € sowie die Kosten für die

Datenanalyse zur Erstellung eines Gründachkatasters und für den Internetauftritt von rd. 5.000 € netto / 6.000 € brutto werden im Rahmen der Verwendung der Wasserentnahmegebühr (BremWEGG) zur Verfügung gestellt.

Die Ausschreibung und Beauftragung des Vorhabens soll vom Landesamt GeoInformation durchgeführt werden. Die Fertigstellung beider Kataster wird für Mitte 2019 angestrebt.

Im Rahmen der Beauftragung ist ein externes Hosting vorgesehen. Damit ist für die vorgesehene Laufzeit von 5 Jahren kein zusätzlicher personeller Aufwand erforderlich.

B. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung, Energie und Landwirtschaft (S) nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.